



Junge sorbische Musik
Młoda serbska muzika – Młoda serbska hudźba

12. WETTBEWERB JUNGER MUSIKTALENTE
12. WUBĚŽOWANJE MŁODYCH MUZIKOWYCH TALENTOW
12. WUBĚDŽOWANJE MŁODYCH HUDŽBNYCH TALENTOW

Ausschreibung – wuměňjenja – wupisanje

INHALT

1	EINLEITUNG und GRUSSWORT	3
	ZAWJEŻENJE a PŚIWITAŃSKE SŁOWO	14
	ZAWOD a POSTROWNE SŁOWO	25
2	ZEITPLAN	4
	CASOWY PLAN	15
	ČASOWY PLAN	26
3	ALTERSGRUPPEN	5
	STARSTWOWE KUPKI	16
	STAROBNE SKUPINY	27
4	KATEGORIEN	6
	KATEGORIJE	17
	KATEGORIJE	28
5	TEILNAHMEBEDINGUNGEN	7
	WUMŇJENJA WOBŽĚLENJA	18
	WUMŇJENJA WOBĎŽĚLENJA	29
6	ANFORDERUNGEN AN DIE WETTBEWERBSBEITRÄGE	9
	POMINANJA NA WUBĚŽOWAŃSKE PŚINOSKI	20
	WUBĚŽOWAŃSKE PŘINOŠKI	31
7	JURY	10
	JURY	21
	JURY	32
8	PREISVERLEIHUNG	13
	MYTOWANJE	24
	SPOŽČENJE MYTOW	35

Anhang

Anmeldeformulare

- Gesang-Solo
- Gesang-Gruppe
- Gesang-Chor
- Instrument-Solo
- Instrument-Gruppe
- Band
- Orchester
- Songwettbewerb
- Tanz-Solo
- Tanzgruppe bis 3 Personen
- Tanzgruppe ab 4 Personen

1 EINLEITUNG und GRUSSWORT

Alle zwei Jahre ist der Musikwettbewerb für Kinder und Jugendliche ein Höhepunkt auf dem Gebiet der sorbischen Kulturpflege. Das sorbische Lied und die sorbische Musik stehen dabei im Mittelpunkt. Besonders talentierte Preisträger*innen erhalten zudem die Möglichkeit, gemeinsam mit dem Sorbischen National-Ensemble ihr Können auf der Bühne zu präsentieren.

Die Stiftung für das sorbische Volk rief im Mai 1998 den ersten Wettbewerb „Junge sorbische Musik“ in Bautzen ins Leben. Ziel war es, musisch begabte Talente zu entdecken und entsprechend zu fördern. Alle zwei Jahre waren seither Teilnehmer*innen aus der gesamten zweisprachigen Lausitz eingeladen, ihr Können im Musikwettbewerb vor einer Jury zu präsentieren. Der Talentwettbewerb entwickelte sich rasch zu einem Höhepunkt im Bereich der Pflege und Bewahrung sorbischer Kultur, bei dem die sorbische Musik und ganz speziell das sorbische Lied im Mittelpunkt stehen. Vorrangig fand der Wettbewerb in Bautzen statt, wurde aber auch in Hoyerswerda oder Panschwitz-Kuckau ausgetragen. Um Kindern und Jugendlichen aus der Niederlausitz eine Teilnahme am Wettbewerb zu erleichtern, gibt es seit 2014 auch einen Wettbewerbstag in Cottbus.

Seit 2014 liegen Organisation und Ausrichtung des Wettbewerbs im Verantwortungsbereich des Sorbischen National-Ensembles. Die Förderung des sorbischen Nachwuchses ist für uns nicht nur Verpflichtung, sondern eine Herzensangelegenheit. Viele Wettbewerbsteilnehmer*innen vergangener Jahre fühlen sich bis heute dem Sorbischen National-Ensemble und der sorbischen Musik eng verbunden. Sie gingen an Musikhochschulen, um das Musizieren zu ihrem Beruf werden zu lassen, waren als Eleven*innen oder Praktikant*innen am SNE tätig oder standen mit den Künstler*innen unseres Ensembles bei Konzerten und Aufführungen gemeinsam auf der Bühne.

Der 12. Musikwettbewerb, für Mai 2020 geplant, musste leider aufgrund der Corona-Pandemie abgesagt und auf das Jahr 2022 verschoben werden. Für den 7. und 8. Mai 2022 rufen wir deshalb umso freudiger auf, am fairen Wettstreit um die beste musikalische Darbietung teilzunehmen. Zudem wird „Junge sorbische Musik“ um drei Kategorien ergänzt: Band, Orchester und Tanz.

Wir wünschen allen Teilnehmenden des kommenden Wettbewerbs ein freudvolles miteinander Musizieren und Tanzen und dabei bestmögliches Gelingen!

Tomas Kreibich-Nawka
Intendant

Diana Wagner
Geschäftsführerin



2 ZEITPLAN

31.03.2022: Anmeldeschluss für den Wettbewerb
Anmeldung Bedarf Korrepetitor*in
Einreichen von Notenmaterialien
Einreichen der Musiken für den Tanzwettbewerb

Der Wettbewerb findet an 2 Tagen statt.

07.05.2022: Konservatorium Cottbus
vorrangig für Teilnehmer*innen aus der Niederlausitz
kein Tanzwettbewerb

08.05.2022: Haus der Sorben Bautzen
vorrangig für Teilnehmer*innen aus der Oberlausitz
Tanzwettbewerb

Die Bewerber*innen erhalten eine schriftliche Bestätigung zur Teilnahme sowie den Ablaufplan mit der Bekanntgabe der Einspiel- und Vorspielzeit spätestens bis zum 15.04.2022.

Preisverleihung im Rahmen eines Abschlusskonzerts am 22.05.2022 im Haus der Sorben in Bautzen.

Das Abschlusskonzert ist öffentlich.

Die Preisträger*innen werden von der Jury mit Benennung ihres Konzertbeitrages zum Abschlusskonzert eingeladen.

3 ALTERSGRUPPEN

Teilnehmen können Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene in den folgenden Altersgruppen:

Solobewertung (Kategorie Instrument | Gesang | Tanz | Songwettbewerb):

Altersklasse I	(AK I)	6 – 8 Jahre
Altersklasse II	(AK II)	9 – 11 Jahre
Altersklasse III	(AK III)	12 – 14 Jahre
Altersklasse IV	(AK IV)	15 – 17 Jahre
Altersklasse V	(AK V)	18 – 25 Jahre

Gruppenwertung (Kategorie Instrument | Gesang | Tanz):

Altersklasse I	(AK I)	6 – 8 Jahre
Altersklasse II	(AK II)	9 – 11 Jahre
Altersklasse III	(AK III)	12 – 14 Jahre
Altersklasse IV	(AK IV)	15 – 17 Jahre
Altersklasse V	(AK V)	18 – 25 Jahre

Für Chöre | Orchester | Band und Tanzgruppen:

Altersklasse I	(AK I)	6 - 11 Jahre
Altersklasse II	(AK II)	12 - 16 Jahre
Altersklasse III	(AK III)	17 - 25 Jahre

Innerhalb einer Altersklasse werden unabhängig vom unterschiedlichen Alter der einzelnen Teilnehmer*innen gleiche Maßstäbe angelegt. In der Gruppenwertung ist das Durchschnittsalter für die Zuordnung zur Altersklasse maßgebend. Es wird nach den Geburtsdaten (Tag / Monat / Jahr) der Teilnehmer*innen errechnet.

Die Teilnahme am Wettbewerb kann sowohl solistisch als auch in der Gruppe erfolgen. Ebenso ist eine Mehrfachteilnahme in den Kategorien erlaubt.

In folgenden 5 Kategorien ist eine Teilnahme möglich:

- Kategorie Gesang:**
- Solobeiträge in Einzelwertung
 - Gruppe mit bis zu 8 Teilnehmer*innen in Gruppenwertung
 - Chor mit mindestens 9 Teilnehmer*innen

- Kategorie Instrumente:**
- Solobeiträge in Einzelwertung
 - Gruppe mit bis zu 8 Teilnehmer*innen in Gruppenwertung
 - Orchester mit mindestens 9 Teilnehmer*innen

Es sind alle Instrumente und deren Kombination in Gruppen zugelassen.

Eine besondere Wertstellung im Wettbewerb erfährt die Teilnahme mit sorbischen Volksmusikinstrumenten.

- Kategorie Band:**
- Gruppe mit bis zu 8 Teilnehmer*innen
 - Besetzung:
 - o instrumental
 - o instrumental und Gesang
 - Bewertung als Gruppe

- Kategorie Songwettbewerb:**
- Solobeiträge auf der Grundlage eines sorbischen Gedichtes
 - Die Komposition kann durch andere Teilnehmer*innen des Wettbewerbs vorgetragen werden. Möchten diese Teilnehmer*innen für ihren Vortrag bewertet werden, ist zusätzlich eine Anmeldung in der entsprechenden Kategorie nötig.

- Kategorie Tanz:**
- Solobeiträge in Einzelwertung
 - Tanzgruppe mit bis zu 3 Teilnehmer*innen
 - Tanzgruppe mit mindestens 4 Teilnehmer*innen

5 TEILNAHMEBEDINGUNGEN

1. Teilnahmeberechtigt sind Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene innerhalb der unter Punkt 3 genannten Altersgruppen und in den unter Punkt 4 vorgegebenen Kategorien.
 2. Veranstalter des Wettbewerbs ist das Sorbische National-Ensemble (im Weiteren SNE).
 3. Anmeldung
 - a. Die Anmeldung muss bis zum 31.03.2022 vorliegen.
 - b. Anmeldungen für den 07.05.2022 an: Sorbisches National-Ensemble
Informationszentrum Niederlausitz
August-Bebel-Str. 82
03046 Cottbus
 - c. Anmeldungen für den 08.05.2022 an: Sorbisches National-Ensemble
Nachwuchsstudio
Äußere Lauenstr. 2
02625 Bautzen
 - d. Zur Anmeldung gehören: das ausgefüllte und unterschriebene Anmeldeformular der jeweiligen Kategorie
die Noten der Wettbewerbsbeiträge (außer Tanz)
die Musik in der Kategorie Tanz (CD, USB-Stick, digitale Übermittlung)
- Die Anmeldeformulare stehen zum Download auf der Internetseite des Sorbischen National-Ensemble/Ensemble/Nachwuchsstudio/Musikwettbewerb (www.ansambl.de) als PDF zur Verfügung. Die Anmeldeformulare können am PC ausgefüllt, dann ausgedruckt und unterschrieben eingesandt werden.
- e. Die Teilnehmer*innen entscheiden selbst und unabhängig vom Wohnort/Unterrichtsort, für welchen Wettbewerbstag sie sich anmelden. Eine Teilnahme an beiden Wettbewerbstagen mit den gleichen Beiträgen ist jedoch ausgeschlossen.
 - f. Auch Begleiter*innen, die nicht gewertet werden, müssen angemeldet werden.
 - g. Ein/e Korrepetitor*in kann bei Bedarf organisiert werden. Dies ist auf der Anmeldung anzugeben. Die entsprechenden Noten sind mit der Anmeldung bis zum 31.03.2022 einzureichen.
 - h. Die Anmeldung muss die Unterschrift der Teilnehmer*in enthalten.
Bei Minderjährigen ist zusätzlich die Unterschrift der Erziehungsberechtigten erforderlich.
Bei Gruppen, Chören, Orchestern und Bands erfolgt die Anmeldung mit Unterschrift durch die/den Gruppenleiter*in bzw. verantwortliche/n Musik- oder Tanzpädagog*in. Diese/r versichert mit ihrer/seiner Unterschrift, die Erlaubnis zur Teilnahme am Wettbewerb bei den Teilnehmer*innen bzw. Erziehungsberechtigten minderjähriger Teilnehmer*innen eingeholt zu haben.
 - i. Mit der Anmeldung erkennen die Teilnehmer*innen bzw. die Erziehungsberechtigten die Bedingungen der Ausschreibung des Wettbewerbs an. Die Einhaltung der Wettbewerbsregeln liegt damit in der Verantwortung der Teilnehmer*innen. Die Nichteinhaltung von Wettbewerbsregeln kann unter Umständen zum Ausschluss vom Wettbewerb führen.
 - j. Das angemeldete Wettbewerbsprogramm ist verbindlich. Wollen Wettbewerbsteilnehmende ihren Wettbewerbsbeitrag ändern, so muss die Programmänderung spätestens zwei Wochen vor Beginn des Wettbewerbs schriftlich angemeldet werden. Unter Umständen kann dann die Begleitung durch eine/n Korrepetitor*in des SNE nicht gewährleistet werden.
 - k. Der Wechsel von Begleitpartner*innen muss spätestens zwei Wochen vor Beginn des Wettbewerbs schriftlich angemeldet werden.

4. Eine Mehrfachteilnahme in den Kategorien ist grundsätzlich möglich.
 - a. Als Solowertung kann jede/r Teilnehmer*in nur einmal in der gewählten Kategorie bzw. mit dem gleichen Instrument teilnehmen. Begleitpartner*innen können beliebig oft teilnehmen.
 - b. In der Kategorie Gruppenwertung können Teilnehmer*innen höchstens zweimal teilnehmen entweder mit einem anderen Instrument oder mit anderen Ensemblepartnern. In diesem Fall müssen alle weiteren Ensemblepartner*innen im zweiten Ensemble andere sein als im ersten Ensemble.
5. Die Teilnehmer*innen haben keinen Anspruch darauf, dass ihnen die für den Wettbewerb benötigten Instrumente (ausgenommen Klavier und Orgel) vom Veranstalter zur Verfügung gestellt werden. Bei den vom Veranstalter bereitgestellten Instrumenten sind Einwendungen gegen Art und Beschaffenheit ausgeschlossen. Für Schäden, die durch das Präparieren von bereitgestellten Instrumenten entstehen, haften die Teilnehmer*innen.
6. Die Teilnehmer*innen erhalten am Wettbewerbstag die Möglichkeit der Vorbereitung (ca. 20 Minuten) in dafür vorgesehenen Räumen.
7. Die für die Teilnahme am Wettbewerb entstehenden Fahrtkosten können grundsätzlich nicht übernommen werden. Die Übernahme der Fahrtkosten insbesondere von Gruppen aus der Niederlausitz zum zentralen Tanzwettbewerb in Bautzen oder Preisträger*innen aus der Niederlausitz zum Abschlusskonzert erfolgen in individueller Absprache mit dem Veranstalter. Das SNE versucht im Rahmen seiner Möglichkeiten die anreisenden Gruppen zu unterstützen.
8. Das SNE erwartet, dass Preisträger*innen im Abschlusskonzert mitwirken, sofern sie dazu eingeladen werden. Ein Anspruch zur Mitwirkung besteht jedoch nicht. Die Zuerkennung eines Sonderpreises kann von der Anwesenheit bei der betreffenden Veranstaltung abhängen.
9. Das SNE haftet nicht für Personen- und Sachschäden, die im Zusammenhang mit dem Wettbewerb entstehen. Dies betrifft ebenfalls den Versicherungsschutz für das Musikinstrument der Teilnehmer*innen.
10. Kann der Wettbewerb aufgrund äußerer Umstände, die das SNE nicht zu verantworten hat, z.B. aufgrund behördlicher Bestimmungen im Falle einer Pandemie (z.B. Covid19), nicht stattfinden, so behält sich das SNE vor, den Wettbewerb zu verlegen, in anderer Form durchzuführen oder abzusagen. Mit der Anmeldung wird eine solche Entscheidung von den Teilnehmer*innen sowie deren Eltern und Lehrkräften akzeptiert.
11. Für die Planung, Durchführung und Auswertung des Wettbewerbs ist die Verarbeitung personenbezogener Daten erforderlich. Diese richtet sich nach den Vorschriften der Europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) sowie des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG-neu). Mit der Anmeldung zum Wettbewerb erkennen die Teilnehmer*innen die Aufnahme und Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen des Wettbewerbs an. Die Datenschutzerklärung ist auf der Homepage des SNE unter www.ansambl.de einsehbar.
12. Die Teilnehmer*innen erklären sich mit der Anmeldung zum Wettbewerb grundsätzlich mit Bild- und Tonaufnahmen während des Wettbewerbes oder des Abschlusskonzertes der Preisträger*innen einverstanden. Hieraus entstehende Rechte werden mit der Anerkennung der Teilnahmebedingungen auf das SNE übertragen. Eine Vergütung der Rechteübertragung erfolgt nicht. Die Nutzung der Bild- und Tonaufnahmen durch das SNE erfolgt zur Berichterstattung über den Wettbewerb in Print- und Onlinemedien, auf der Homepage des SNE sowie in sozialen Netzwerken (Facebook, Instagram, Youtube).

Private Ton- und Filmaufnahmen der Wettbewerbsbeiträge sowie deren Veröffentlichung sind strengstens untersagt.

6 ANFORDERUNGEN AN DIE WETTBEWERBSBEITRÄGE

Alle Beiträge werden als Ganzes gewertet. Die Begleitung durch erwachsene Korrepetitor*innen fließt nicht in die Bewertung ein. Erfolgt die Begleitung durch andere Schüler*innen entscheiden diese Begleitpartner*innen ob ihr Beitrag gewertet wird oder nicht. Bei einer Bewertung erfolgt die Anmeldung demzufolge als Gruppe.

Auswendigspiel wird nicht gefordert und auch nicht gesondert bewertet. Natürlich kann Auswendigspiel die Freiheit des künstlerischen Vortrages unterstützen. Wer sich ohne Noten unsicher fühlt, sollte jedoch keinesfalls darauf verzichten.

1. Kategorie Gesang:

- a. Ein Beitrag umfasst mindestens zwei unterschiedliche Gesangsstücke.
- b. Ein Solobeitrag dauert insgesamt mindestens 3 bis höchstens 7 Minuten.
- c. Ein Gruppen- oder Chorbeitrag dauert insgesamt mindestens 5 bis höchstens 10 Minuten.
- d. Die Gesangsbeiträge sind sorbischsprachig.
- e. Der Beitrag kann a cappella oder mit musikalischer Begleitung vorgetragen werden. Dabei kann die Begleitung entweder live oder aber auch Playback erfolgen. Der Beitrag kann durch eine/n andere/n Schüler*in als Begleitpartner*in oder erwachsene Korrepetitor*innen begleitet werden.
- f. Eigenkompositionen sind möglich und können auch in der Kategorie „Songwettbewerb“ bewertet werden, sofern der/die Teilnehmer*in dies anmeldet.

2. Kategorie Instrument:

- a. Ein Beitrag umfasst mindestens zwei unterschiedliche Musikstücke.
- b. Ein Solobeitrag dauert insgesamt mindestens 3 bis höchstens 7 Minuten.
- c. Ein Gruppen- oder Orchesterbeitrag dauert insgesamt mindestens 5 bis höchstens 10 Minuten.
- d. Die ausgewählten Musikwerke stammen von mindestens zwei unterschiedlichen Komponist*innen. Dabei muss mindestens ein Werk aus der Feder einer/s sorbischen Komponist*in stammen.
- e. Der Beitrag kann durch eine/n andere/n Schüler*in als Begleitpartner*in oder erwachsene Korrepetitor*innen begleitet werden.
- f. Eigenkompositionen sind möglich und können auch in der Kategorie „Songwettbewerb“ bewertet werden, sofern der/die Teilnehmer*in dies anmeldet.

3. Kategorie Band:

- a. Ein Beitrag umfasst mindestens zwei unterschiedliche Musikstücke.
- b. Der Beitrag dauert insgesamt mindestens 5 bis höchstens 10 Minuten.
- c. Die ausgewählten Musikwerke stammen von mindestens zwei unterschiedlichen Komponist*innen. Dabei muss mindestens ein Werk aus der Feder einer/s sorbischen Komponist*in stammen.
- d. Eigenkompositionen sind möglich und können auch in der Kategorie „Songwettbewerb“ bewertet werden, sofern der/die Teilnehmer*in dies anmeldet.

4. Kategorie Songwettbewerb:

- a. Der Beitrag findet seine Grundlage in einem sorbischen Gedicht.
- b. Der Beitrag hat eine Länge von mindestens 3 bis höchstens 5 Minuten.
- c. Der Vortrag kann sowohl gesanglich, instrumental oder auch gemischt erfolgen.
- d. Der Beitrag kann von den Teilnehmer*innen entweder selbst oder aber auch von anderen von den Teilnehmer*innen selbst bestimmten Personen vorgetragen werden. In letzterem Fall wird nur der komponierte Song in dieser Kategorie bewertet. Der musikalische Beitrag kann bei Anmeldung in der jeweils gewählten Kategorie gewertet werden.
- e. Der Beitrag darf vor dem Musikwettbewerb noch nicht veröffentlicht worden sein.

5. Kategorie Tanz

- a. Der Beitrag kann von den Teilnehmer*innen frei gewählt werden.
- b. Der Beitrag hat eine Länge von mindestens 1,5 bis höchstens 5 Minuten.
- c. Zwingend ist der sorbische Bezug der Choreografie, der entweder inhaltlich, musikalisch oder mit beidem hergestellt werden kann.
- d. Die Choreografie muss nicht neu sein, kann schon vorher auf der Bühne gezeigt worden sein.
- e. Die Musikbegleitung erfolgt Playback.

Bei der Auswahl von Gesangsstücken, instrumentalen Beiträgen oder Tanzmusiken stehen die Mitarbeiter*innen des SNE hilfreich zur Verfügung.

Ansprechpartner sind in Bautzen: Nachwuchsstudio, Christina Knobloch, 03591-358 110, nachwuchs@sne-gmbh.com
 in Cottbus: Informationszentrum Niederlausitz, Jana Krüger, 0355-48576477, j.krueger@sne-gmbh.com

Bitte nutzen Sie auch die Online-Bibliothek, die auf der Homepage des SNE zur Verfügung steht.
Sorbisches National-Ensemble/Ensemble/Nachwuchsstudio/Online-Bibliothek (www.ansambl.de)

7 JURY

1. Die Wettbewerbsbeiträge werden von einer Jury bewertet, welche aus unabhängigen und kompetenten Expert*innen besteht. Diese werden vom Sorbischen National-Ensemble benannt.
2. Grundlage für die Bewertung bildet die Jury-Ordnung für den Wettbewerb. Diese ist auf Anfrage einsehbar.
3. Die Jury hat in Absprache mit dem Sorbischen National-Ensemble das Recht, angemeldete Beiträge abzuweisen, wenn diese den Wettbewerbsbedingungen nicht entsprechen.
4. Die Juror*innen verteilen jeweils Punkte von 0 bis 25. Aus dem Punktedurchschnitt errechnet sich das Resultat der Bewertung. Bei Pattsituationen entscheidet die Punktzahl des/der Jury-Vorsitzenden.
5. Jeder Teilnehmende erhält nach seinem Wettbewerbsbeitrag eine Teilnahmeurkunde mit der erreichten Punktzahl.
6. Die Entscheidungen der Jury sind verbindlich und unanfechtbar.
7. Im Falle einer Prämierung entscheidet die Jury, welcher Titel/Beitrag zum Abschlusskonzert der Preisträger*innen vorgestellt wird. Änderungen im Programm zum Abschlusskonzert bleiben ausschließlich der Jury vorbehalten.

Tomas Kreibich-Nawka, Intendant des Sorbischen National-Ensembles



Tomas Kreibich-Nawka studierte von 1999-2003 Philosophie, Theologie und Musikwissenschaften an der Technischen Universität Dresden. Anschließend arbeitete er zunächst als wissenschaftlicher Mitarbeiter und später als Dozent, hauptsächlich aber bis 2020 als freischaffender Musiker und war unter anderem Korrepetitor an der Palucca Hochschule für Tanz Dresden in den Bereichen Klassischer Tanz, Zeitgenössischer Tanz und Improvisation. Hier entstanden in Kooperation zahlreiche Kompositionen für zeitgenössische Choreografien. Überdies war Tomas Kreibich-Nawka Pianist der in Hellerau, Europäisches Zentrum der Künste, beheimateten „Dresden Frankfurt Dance Company“. Als Studio- und Livemusiker war er in dieser Zeit ein gefragter Sideman. Seit Anfang 2019 arbeitete er als Dramaturg am Sorbischen National-Ensemble Bautzen, darüber hinaus ab Sommer 2020 als Stellvertreter der Intendantin Judith Kubitz, deren Aufgaben er von Februar bis Juli 2021 in enger Abstimmung und im Auftrag der Stiftung für das sorbische Volk übernahm. Ab August 2021 ist er vom Stiftungsrat kommissarisch zum Intendanten des SNE berufen worden. Tomas Kreibich-Nawka wuchs in der Oberlausitz auf, wurde musikalisch durch Liana Bertók geprägt, ist mit einer Sorbin verheiratet und hat zwei Kinder.

Lubina Sauer-Pukačowa, Musikpädagogin

Lubina Sauer-Pukačowa stammt aus der Oberlausitz und studierte nach dem Abitur Musikpädagogik (Violine) in Weimar. Anschließend war sie an verschiedenen Musikschulen in Bautzen, Görlitz und Cottbus tätig. Seit vielen Jahren leitet Lubina Sauer sehr erfolgreich den Chor Łužyca aus Cottbus. Seit einigen Jahren lebt Frau Sauer nun wieder in Bautzen. Ihr Interesse an der Entwicklung junger Musiktalente ist aber auch im Rentenalter ungebrochen. Ebenso bringt Frau Sauer Künstler*innen des Sorbischen National-Ensembles, die der sorbischen Sprache nicht mächtig sind, die Phonetik der sorbischen Sprache nahe.



Thomas Stapel, Leiter Musikschule „Johann Adam Hiller“ e.V. Görlitz



Mit 7 Jahren erhielt Thomas Stapel ersten Violinenunterricht und unternahm erste Kompositionsversuche als Schüler der Göritzer Musikschule. Mit 12 Jahren wurde er als Spezialschüler für Musik in Halle/Saale aufgenommen und debütierte in der Konzerthalle Ulrichskirche Halle/Saale mit 17 Jahren als Komponist und Dirigent mit seinem Stück „Unrast“. Das Studium an den Hochschulen für Musik Leipzig und Dresden beendete er mit den Abschlüssen Diplomkomponist und Diplommusiker und der Lehrbefähigung an deutschen Musikhochschulen. Von 1987 – 1995 war er zunächst an der Musikschule Görlitz, u.a. als Leiter des Jugendsinfonieorchesters, beschäftigt aber auch bis 2001 als freischaffender Komponist, Textdichter und Dirigent tätig. Von 2001 bis 2008 leitete Thomas Stapel die Musikschule des Niedersächsischen Oberlausitzkreises und von 2008 bis 2019 den Nordteil der Kreismusikschule Dreiländereck. Seit 2019 ist er Leiter der Musikschule „Johann Adam Hiller“ in Görlitz. Thomas Stapel arbeitete als Komponist, Textdichter und Dirigent u.a. mit dem Orchester des Sorbischen National-Ensembles, dem Orchester des Staatstheaters Cottbus, dem EUROPERA-Jugendorchester und dem Thomanerchor Leipzig zusammen.

Mia Facchinelli, Ballettmeisterin des Sorbischen National-Ensembles

Mia Facchinelli, geboren in Italien, studierte Tanz / Choreographie in ihrem Heimatland sowie in München, Stuttgart und der Schweiz. Ihr erstes Engagement führte sie nach Nordhausen, danach ging sie zur Deutschen Tanzkompanie nach Neustrelitz und kam 1994 als Gruppentänzerin ans Sorbische National-Ensemble. Dort war sie von 2000 bis 2008 Solotänzerin, und von 2003 bis 2005 zugleich auch Trainingsleiterin. Von 2008 bis 2011 studierte sie an der „Palucca Schule Dresden / Hochschule für Tanz“ Tanzpädagogik mit der Spezialisierung in klassischem und modernem Tanz. In dieser Zeit sammelte sie auch Erfahrungen im Bereich des Kindertanzes, des Jazzdance und der Graham Technik. Seit 2011 ist sie Ballettmeisterin des SNE. Mia Facchinelli schuf zahlreiche Choreographien für das Sorbische National-Ensemble, u. a. für Silvester- u. Neujahrskonzerte, „Metamorphosen der Liebe / Le sacre du printemps“, „Abschied. Was bleibt?“, „Die Insel der Vergessenen“, oder „Für Maria - Mitte der Nacht“.



Maud Butter, Künstlerische Leiterin des „Folkloretanzensembles „Thea Maass“ der Tu Dresden“



Maud Butter erhielt ihre erste tänzerische Ausbildung in Jena. Nach einem erfolgreichen Hochschulstudium als Dipl.-Betriebswirt ging sie 1983 als Organisationsleiterin und tanzpädagogische Assistentin an das Tanzhaus Benshausen in Thüringen. Parallel dazu absolvierte sie dort die Ausbildung zur Tanzpädagogin, studierte berufs-begleitend Pädagogik und Psychologie und nahm an allen tänzerischen Weiterbildungen des Zentralhauses für Kulturarbeit der DDR teil. Ab 1983 wurde sie Schülerin von Aenne Goldschmidt. Seit 1989 arbeitet sie als Tanzpädagogin, Trainingsmeisterin und Choreografin im Folkloretanzensemble „Thea Maass“ der TU Dresden, dessen künstlerische Leiterin sie seit 2005 ist. Ab dem Jahre 1996 intensivierte sich die Zusammenarbeit mit Aenne Goldschmidt. Maud Butter wurde von ihr als Nachfolgerin ernannt und führt Lehrgänge in verschiedenen Regionen Deutschlands durch. Von 1989 - 2011 unterrichtete sie im Kinder- und Jugendtanzstudio der TU Dresden Modern Dance, kreativer Kindertanz und Improvisation. Seit 1997 unterrichtet Maud Butter an der Palucca Hochschule Dresden in den Fächern Deutsche Folklore und Methodik tänzerische Grundlagen. Daneben ist sie als Talentscout für die Nachwuchsgewinnung der Hochschule zuständig. Ehrenamtlich engagiert sie sich als Vorstandsmitglied im Sächsischen Landesverband Tanz e.V. .

Michael Apel, Tänzer und Tanzpädagoge

Michael Apel studierte Bühnentanz an der Palucca Schule in Dresden und war im Anschluss als Tänzer am Friedrichstadtpalast und am EWE in Berlin tätig. Von 1989 – 1991 leitete er das Ballett des Theaters der Stadt Cottbus. Von 1990 – 1994 studierte er an der Hochschule für Schauspielkunst „Ernst Busch“ in Berlin und machte einen Abschluss als Diplomchoreograf. Sein Wirken führte ihn von 1996 – 1999 als Ballettdirektor mit Regieverpflichtung an das Vogtlandtheater, von 1999-2001 als Ballettdirektor und Chefchoreograf an die Staatsoperette in Dresden und schließlich nach Cottbus zurück. Hier war er wieder am Staatstheater Cottbus beschäftigt, von 2001- 2003 als Ballettmeister und Regisseur und von 2003-2006 als persönlicher Referent des Intendanten und Chefchoreograf mit Regie verpflichtung. Seit 2007 ist Michael Apel freischaffender Choreograf, Regisseur, Dozent und Moderator in der Lausitz beschäftigt und in verschiedenen Projekten aktiv, u.a. für die Academy of Music (Cottbus), DSK Cottbus, den rbb Brandenburg, die Bunte Bühne Lübbenau oder das Sorbische National-Ensemble. 2010 wirkte er ehrenamtlich als Mitglied der Arbeitsgruppe „Sorbische Kunst und Bühne“ bei der Stiftung für das sorbische Volk und von 2011-2015 als ordentlicher Vertreter im Stiftungsrat der Stiftung für das sorbische Volk. Seit 2020 ist Michael Apel als Geschäftsführer der Spremberger Kino und Kultur GmbH tätig.



8 PREISVERLEIHUNG

1. Die Preisverleihung findet als öffentliches Abschlusskonzert der Preisträger*innen statt. Der Termin ist unter Punkt 4-Zeitplan der Ausschreibungsunterlagen festgelegt.
2. Die Preisträger*innen werden von der Jury entsprechend eingeladen.
Es wird erwartet, dass die eingeladenen Teilnehmer*innen an der Preisverleihung teilnehmen. Ein Anspruch auf Teilnahme besteht jedoch nicht.
3. Über die Preisverleihung entscheidet die Jury mittels der erreichten Punktzahlen.
4. Prämiiert werden können nur Beiträge, die mindestens 18 Punkte erreicht haben.
5. Die Preisträger*innen erhalten Sach- und/oder Geldpreise.
6. Die Höhe der Preise ist in der Juryordnung festgelegt.
7. Die Jury kann in Absprache mit dem SNE Sonder- oder Förderpreise verleihen.
Folgende Preise können im Rahmen des Wettbewerbs zusätzlich vergeben werden:
 - a. Förderpreis für den besten Vokalbeitrag
 - b. Förderpreis für den besten Wettbewerbsbeitrag auf sorbischen Volksinstrumenten (Dudelsack, kleine und große sorbische Geige, Tarakawa)
 - c. Preis für das beste Lied aus der Kategorie „Songwettbewerb“
 - d. Preis für die beste Interpretation eines sorbischen Stückes (in allen Kategorien)
 - e. Preis für die beste Umsetzung einer Choreografie mit sorbischem Bezug.

1 ZAWJEŽENJE a PŠIWITAŇSKE SŁOWO

Kuźde druge lěto jo muzikowe wuběžowanje za žiši a młodostnych wjerašk na pólu woplěwanja serbskeje kultury. Pši tom stojtej serbski spiw a serbska muzika w srježišću. Wósebnje wobdarjone mytowane dostanu k tomu góžbu, zgromadnje ze Serbskim ludowym ansamblom swóju wědu na jawišću pšedstajš.

Załožba za serbski lud jo w maju 1988 iniciěrowała předne wuběžowanje „Młoda serbska muzika“ w Budyšinje. Cil jo był, muzikaliski wobdarjone talenty namakaš a je wótpowědnje spěchowaš. Kuźde druge lěto buchu wót toho casa wobžělniki/-ice z celeje serbski powědajuceje Łužyce pšepšosone, aby swóje znaša w muzikowem wuběžowanju pšed jury pšedstajili. Talentowe wuběžowanje jo malsnje wordowało wjerašk we wobtuku woplěwanja a wobchowanja serbskeje kultury, pla kótaregož stoj serbska muzika a cele wósebnje serbski spiw w srježišću. Pjerwjej jo wuběžowanje se wótměwało w Budyšinje, ale jo se teke pšewjadło we Wórzejach abo Pančicach-Kukowje. Aby se žiśam a młodostnym z Dolnjeje Łužyce wobžělenje na wuběžowanju wólažcyło, dajo wót 2014 teke jaden wuběžowański žeń w Chóšebuzu.

Wót 2014 lažytej organizacija a pšigótowanje wuběžowanja w zagronitosći Serbskego ludowego ansambla. Spěchowanje serbskego dorosta njejo za nas jano zawězk, ale jadna wuśobina nastupność.

Wjele wobžělnikow a wobžělnicow zachadnych lět cuju se až do žinsa ze Serbskim ludowym ansamblom a serbskeju muziku wusko zwězane. Wóni su chójžili na muzikowe šule, aby wordowali muzikarje, su byli elewy a elewowki, praktikanty a praktikantki pla SLA abo su stojali gromaže z wumělcami a wumělcowkami našogo ansambla pši koncertach a wustupach gromaže na jawišću.

12. Muzikowe wuběžowanje, kótarež bu za maj 2020 zaplanowane, jo se wótgroniło a jo se musało korona-pandemije dla na 2022 pšesunuš. Za 7. a 8. maj 2022 pšepšosujomy šim wjasotej, na fairnem wuběžowanju wó nejlěpše muzikaliske pšedstajenje se wobžěliš. K tomu jo „Młoda serbska muzika“ z tšimi kategorijami wudopólnjona: band, orchester a reja.

Žycimy wšykным wobžělonym pšiducego wuběžowanja wjasote zgromadne muzicěranje a rejowanje a k tomu nejlěpše wuspěchy!



Tomas Kreibich-Nawka
Intendant



Diana Wagnerec
jadnarka



31. 03. 2022: Kóńc pšizjawjenja na wuběžowanje
Pšizjawjenje pótrjeby korepetitora abo korepetitorki
Zapódaše notowych materialijow
Zapódaše muzikow za rejowańske wuběžowanje

Wuběžowanje trajo dwa dnja.

07.05.2022: Konserwatorium Chóšebuz
w přédnem rěže za wobžělniki/-ice z Dolneje Łužyce
žedno rejowańske wuběžowanje

08.05.2022: Serbski dom w Budyšinje
w přédnem rěže za wobžělniki/-ice z Górneje Łužyce
rejowańske wuběžowanje

Procowarje na wuběžowanju dostanu pisne wobkšušenje wobžělenja ako teke wótběgowy plan z wuzjawjenim casa zagraša a pšedgraša
nejpóźdžej do 15.04.2022.

Pšepowdaše mytow w ramiku finalnego koncerta je 22.05.2022 w Serbskim domje w Budyšinje.

Finalny koncert jo zjawny.

Nosarje mytow budu z pomjenowanim jich koncertowego pšinoska wót jury na finalny koncert pšepšosone.

3 STARSTWOWE KUPKI

Wobžělniki mógu žiři, młodostne a młode dorosćone w slědujucych kategorijach byś:

Solowe gódnosenje (Kategorija instrument | spiwanje | reja | spiwańske wuběžowanje):

Starstwowa kupka I	(SK I)	6 – 8 lět
Starstwowa kupka II	(SK II)	9 – 11 lět
Starstwowa kupka III	(SK III)	12 – 14 lět
Starstwowa kupka IV	(SK IV)	15 – 17 lět
Starstwowa kupka V	(SK V)	18 – 25 lět

Kupkowe gódnosenje (Kategorija instrument | spiwanje | reja):

Starstwowa kupka I	(SK I)	6 – 8 lět
Starstwowa kupka II	(SK II)	9 – 11 lět
Starstwowa kupka III	(SK III)	12 – 14 lět
Starstwowa kupka IV	(SK IV)	15 – 17 lět
Starstwowa kupka V	(SK V)	18 – 25 lět

Za chory | orchester | band a rejowańske kupki:

Starstwowa kupka I	(SK I)	6 - 11 lět
Starstwowa kupka II	(SK II)	12 - 16 lět
Starstwowa kupka III	(SK III)	17 - 25 lět

W jadnej starstwowej kupce budu samske měry póstajone wótgłědajucy wót rozdžělnych starstwow jednotliwych wobžělnikow a wobžělnicow. W kupkowem gódnosěnju jo pšerězne starstwo za pširědowanje starstwoweje kupki rozsužece. Starstwo wulicyjo se pó datumach naroženja (žěń / mjasec / lěto) wobžělnikow a wobžělnicow.

Wobželenje na wuběžowanju móžo byś solistiske abo w kupce. Teke jo wěcejrazowe wobželenje w kategorijach dowólone.

W slědujucych 5 kategorijach jo wobželenje móžne:

Kategorija spiwanje:

- Solistiske pśinoski ako jadnotliwe pśinoski ku gódnošenju
- Kupka z maksimalnje 8 wobžělnikami a wobžělnicami z gódnošenim ako kupka
- Chor z nanejmenjej 9 wobžělnikami a wobžělnicami

Kategorija instrumenty:

- Solistiske pśinoski ako jadnotliwe pśinoski ku gódnošenju
- Kupka z maksimalnje 8 wobžělnikami a wobžělnicami z gódnošenim ako kupka
- Orchester z nanejmenjej 9 wobžělnikami a wobžělnicami

Dowólone su wšykne instrumenty a jich kombinacije w kupkach. Wósebnje pógódnošijo se we wuběžowanju wobželenje ze serbskimi ludowymi muzikowymi instrumentami.

Kategorija band:

- Kupka z maksimalnje 8 wobžělnikami a wobžělnicami
- Wobsajženje: o instrumental
- o instrumental a spiwanje
- Pógódnošenje ako kupka

Kategorija spiwańske wuběžowanje:

- Solistiske pśinoske na zakłaže jadneje serbskeje basni
- Kompoziciju mógu teke druge wobžělniki a wobžělnice wuběžowanja pśednjasć. Jolic až kšě toś te wobžělniki a wobžělnice za jich pśednjasenje pógódnošone byś, jo pśidatnje pśizjawjenje we wótpowědnej kategoriji nuzne.

Kategorija reja:

- Solistiske pśinoski
- Rejowańska kupka z maksimalnje 3 wobžělnikami a wobžělnicami
- Rejowańska kupka z nanejmenjej 4 wobžělnikami a wobžělnicami

5 WUMĚNJENJA WOBŽĚLENJA

1. Wobželiš směju se žiři, młodostne a młode dorosćone w pód dypkom 3 pomjenjonych starstwowych kupkach a pód dypkom 4 danych kategorijach.
2. Organizator wobžězowanja jo Serbski ludowy ansambl (dalej ako SLA).
3. Pšizjawjenje
 - a. Pšizjawjenje musy až do 31.03.2022 pšedlažaš.

b. Pšizjawjenja za 07.05.2022 na: Serbski ludowy ansambl
Informaciski centrum Dolna Łužyca
Droga Awgusta Bebel 82
03046 Chóšebuz

c. Pšizjawjenja za 08.05.2022 na: Serbski ludowy ansambl
Dorostowe studijo
Wonkowna Ławska 2
02625 Budyšin

d. K pšizjawjenju słušaju: wupołnjony a pódpisany pšizjawjeński formular wótpowědneje kategorije
noty wobžězowańskich pšinoskow (mimo reje)
muzika w kategoriji reja (CD, USB-Stick, digitalne pširědjenje)

Pšizjawjeńske formulary stoje k dispoziciji za downloadowanje na webboce Serbskego ludowego ansambla/ansambl/
dorostowestudijo/muzikowe wobžězowanje (www.ansambl.de) ako PDF.

Pšizjawjeńske formulary mógu se na kompjuterje wupołniš, pón wušišćaš, pódpisaš a wótpóstaš.

- e. Wobžělniki a wobžělnice rozsužuju sami a njewótwisnje wót bydlišća/městna wucby, za kótary wobžězowański žeń se pšizjawiju. Wobžělenje na wobyma dnjoma ze samskimi pšinoskami jo weto wuzamknjone.
- f. Teke pšewózowarje a pšewózowarki, kótarež se njepógódnošuju, muse pšizjawjone byš.
- g. Korepetitor a korepetitorka móžo se pó pótrjebje organizěrowaš. To dej se pši pšizjawjenju ako informacija zapódaš. Wótpowědne noty muse se z pšizjawjenim do 31.03.2022 zapódaš.
- h. Na pšizjawjenju musy pódpismo wobžělnika a wobžělnice stojaš. Pla małowětnych wósobow jo pšidatnje pódpismo teje za wótkubłanje wopšawnjoneje wósoby nuzne.
Pla kupkow, chorow, orchestrow a band dej se pšizjawjenje pšedewžeš z pódpismom kupkowych wjednikow a wjednicow respektiwne zagronitych muzikowych abo rejowańskich pedagogow a pedagogowkow. Wón abo wóna wobkšušijo ze swójom pódpismom, dowólnošć za wobžělenje na wobžězowanju pla wobžělnikow respektiwne jo wótholił abo wótholiła dowólnošć wót wopšawnjoneje wósoby za wótkubłanje.
- i. Z pšizjawjenim pšipóznaju wobžělniki a wobžělnice respektiwne wopšawnjone za wótkubłanje kondicije wupisanja. Respektěrowanje pšawidłow wobžězowanja lažy w zagronitosći wobžělnikow a wobžělnicow. Njerespektěrowanje pšawidłow wobžězowanja móžo pód wěstymi wobstojnošćami k wuzamknjenju wót wobžězowanja wjašć.
- j. Pšizjawjony program wobžězowanja jo zawězujucy. Kšě-li wobžělniki a wobžělnice swój pšinosk na wobžězowanju změníš, musy se programowa změna nejpózdžej dwa tyženja do zachopjeńka wobžězowanja pisnje pšizjawiš. Pód wěstymi wobstojnošćami njamóžo se pšewózowanje z boka jadnogo korepetitora a korepetitorki SLA garantěrowaš.
- k. Změna pšewózowańskich partnerjow a partnerkow musy se nejpózdžej dwa tyženja do zachopjeńka wobžězowanja pisnje pšizjawiš.

4. Wěcejrazowe wobžělenje w kategorijach jo zasadnje móžne.
 - a. Ako jadnotliwe gódnosćenje móžo kuždy wobžělnik a kužda wobžělnica jano jaden raz w wuzwólonej kategoriji respektiwnje ze samskim instrumentom se wobžěliš. Pšewóžowarje a pšewóžowarki mógu se wobžěliš tak cesto ako kšě.
 - b. W kategoriji kupkowe gódnosćenje mógu wobžělniki a wobžělnice nejwušej dwa raza se wobžěliš pak z jadnym drugim instrumentom.
pak z drugimi ansamblowymi partnerjary. W tom paže muse wše slědujuce partnerje a partnerki ansambla w drugim ansamblu hynakše byś ako w přědnem ansamblu.
5. Wobžělniki a wobžělnice njamaju žednogo pšawa na to, až se jim za wuběžowanje pótrjebane instrumenty (mimo klawěra a orgelow) wót zarědowarja k dispoziciji stajiju. Pla wót organizatora k dispoziciji stajonych instrumentow su znapšesiwjenja pšesiwu družynje a kakosćam instrumentow wuzamknjone. Za škody, kótarež nastanu pšez preparěrowanje tych k dispoziciji stajonych instrumentow, rukuju wobžělniki a wobžělnice.
6. Wobžělniki a wobžělnice dostanu na dnju wuběžowanja móžnosć za pšigótowanje (ca. 20 minutow) we wótpowědnej pšedwizonej rumnosći.
7. Jězdne wudawki, kenž nastanu pši wuběžowanju, njamógu se zasadnje pšewześ. Pšewzeše jězdnych wudawkow wósebnje wót kupkow z Dolnje Łužyce k centralnemu rejewarńskemu wuběžowanju w Budyšinje abo wót nosarjow a nosarkow myta z Dolnje Łužyce na finalnem koncerse zwónožiju se w individuelnem dogronje ze zarědowarjom. SLA wopytujo w ramiku swójjich móžnosćow, pšijěduce kupki pódpřeś.
8. SLA wótcakujo, až nosarje a nosarki myta we finalnem koncerse sobustatkuj, jolic až budu na njen pšepšosone. Wupominanje na sobustatkowanje weto njewobstoj. Pšipóznaše jadnogo wósebnego myta móžo wót pšibytnosći pla pótrjefnjonego zarědowanja wótwisaś.
9. SLA njerukujo za wósobne a wěcne škody, kótarež nastanu w zwisku z wuběžowanim. To pótrjefijo teke zawěšćenški šćit za muzikowy instrument wobžělnikow a wobžělnicow.
10. Jolic až njamóžo se wuběžowanje na zakłaže wenkownych wobstojnosćow wótměś, za kótarež SLA njamóžo zagronitosć pšewześ, na pšikład zastojnske póstajenja w paže pandemije (na pš. Covid-19), SLA rezervěrujo sebje móžnosć, wuběžowanje pšesunuś, w drugej formje pšewjasć abo wótkazaś. Z pšizjawjenim bužo se jaden taki rozsud z boka wobžělnikow a wobžělnicow ako teke jich starjejšych a wucabnikow akceptěrowaś.
11. Za planowanje, pšewježenje a wugódnosćenje wuběžowanja jo pšezětanje na wósobu se póšěgujuce daty trjebne. Wóno jo na pšedpise Europskego zakładnego póstajenja datowego šćita ako teke Zwězkoweje kazni za datowy šćit (BDSG-nowa kazń) wusměrjone. Z pšizjawjenim na wuběžowanju pšipóznaju wobžělniki a wobžělnice nagrawanje a pšezětanje se na wósobu póšěgujucych datow w ramiku wuběžowanja. Wuzjawjenje datowego šćita jo na webboce SLA pód www.ansambl.de wižeś.
12. Wobžělniki a wobžělnice wuzjawiju z pšizjawjenim na wuběžowanju swóju zasadnu wobjadnosć z fotowym a zukowym nagrawanim pši wuběžowanju abo finalnem koncerse nosarjow mytow. Z toho wuchadajuće pšawa pšenjasu se z pšipóznašim wobžěleńskich wuměnjow na SLA. Zapłašenje za pšenjasenje pšawow njejo móžne. Wužywanje wobrazowego a zukowego nagraša pšez SLA se zwónožejo pšez rozpšawjenje wó wuběžowanju w šišćanych a online medijach, na webboce SLA ako teke na socialnych sešach (Facebook, Instagram, Youtube). Priwatne zukowe a filmowe nagraša wuběžowańskich pšinoskow ako teke jich wózwjawjenje su kšusě zakazane.

Wše pšinoski se ako cełki pógódnošuju. Pšewózowanie z boka dorosćonych korepetitorow a korepetitorkow njeběžy do pógódnošenja. Gótu-jo-li hynakšy wuknik abo wuknica pšewózowanie, rozsužiju pšewózowanie abo pšewózowańki, lěc jich pšinosk se pógódnošijo abo nic. Toš jo pšizjawjenje pši gódnošenju ako kupka.

Graše z głowy njebužo pominate a njebužo separatnje pógódnošone. Se wě, až móžo graše z głowy lichotu wumětskego pšednoska pódprěš. Čtož se bžez notow njewěsty cujo, njedej na žeden pad se notow zbyš.

1. Kategorija spiwanje

- a. Jaden pšinosk wopšimuju nanejmenjej dwa rozdźelnej spiwnej kusa.
- b. Solistiski pšinosk trajo dogromady nanejmenjej 3 do maksimalnje 7 minutow.
- c. Kupkowy abo chorowy pšinosk trajo dogromady nanejmenjej 5 do maksimalnje 10 minutow.
- d. Spiwne pšinoski su serbskorěčne.
- e. Pšinosk móžo a capella abo z muzikaliskim pšewózowanim pšednjasony byš.
Pšewózowanie móžo byš pak live abo teke playback.
Pšinosk móžo wót drugogo wuknika abo wót drugeje wuknice abo dorosćonego korepetitora abo dorosćoneje korepetitorki pšewózowany byš.
- f. Swójske kompozicije su móžne a mógu se w kategoriji „Songwuběžowanie“ pógodnošiš, tak daleko ako jo wobželnik abo wobželnica to pšizjawiła.

2. Kategorija instrumenty

- a. Jaden pšinosk wopšimuju nanejmenjej dwa rozdźelnej muzikowej kusa.
- b. Solistiski pšinosk trajo dogromady nanejmenjej 3 do maksimalnje 7 minutow.
- c. Kupkowy abo orchestrowy pšinosk trajo dogromady nanejmenjej 5 do maksimalnje 10 minutow.
- d. Wubrane muzikowe twórby póchadaju wót nanejmenjej dwěju rozdźelnej komponistowu abo komponistkowu. Pši tom musy nanejmenjej jedna twórba z pjera jednogo serbskego komponista abo jadnej serbskeje komponistki póchadaš.
- e. Pšinosk móžo wót drugogo wuknika abo wót drugeje wuknice abo dorosćonego korepetitora abo dorosćoneje korepetitorki pšewózowany byš.
- f. Swójske kompozicije su móžne a mógu se w kategoriji „Songwuběžowanie“ pógodnošiš, tak daleko ako jo wobželnik abo wobželnica to pšizjawiła.

3. Kategorija band

- a. Jaden pšinosk wopšimuju nanejmenjej dwa rozdźelnej muzikowej kusa.
- b. Pšinosk trajo dogromady nanejmenjej 5 do nejwušej 10 minutow.
- c. Wubrane muzikowe twórby póchadaju wót nanejmenjej dwěju rozdźelnej komponistowu abo komponistkowu. Pši tom musy nanejmenjej jedna twórba z pjera jednogo serbskego komponista abo jadnej serbskeje komponistki póchadaš.
- d. Swójske kompozicije su móžne a mógu se w kategoriji „Songwuběžowanie“ pógodnošiš, tak daleko ako jo wobželnik abo wobželnica to pšizjawiła.

4. Kategorija songwuběžowanie

- a. Pšinosk jo na zaklaže jadnej serbskeje basni.
- b. Pšinosk trajo dogromady nanejmenjej 3 do maksimalnje 5 minutow.
- c. Pšednjaseje móžo spiwne, instrumentalne abo měšane byš.
- d. Pšinosk mógu wobželniki a wobželnice pak sami pšednjase abo teke móžo wót drugich, wót wobželnikow a wobželnicow samych, póstajonych wósobow pšednjasony byš. W slědnem paže bužo se jano komponěrowany spiw w toš tej kategoriji pógódnošiš. Muzikaliski pšinosk móžo se pši pšizjawjenju we wótpowědne wubranej kategoriji pógódnošiš.
- e. Pšinosk njesmějo se pšed muzikowym wuběžowanim wóznjawiš.

5. Kategorija reja

- a. Pšinosk mógu wobžělniki a wobžělnice lichu wubraš.
- b. Pšinosk trajo dogromady nanejmenjej 1,5 do maksimalnje 5 minutow.
- c. Zawězujucy jo serbski pósěg choreografije, kótaraž dej pak pó wopšimješu, pak muzikaliski abo pó wobyma se zestajiš.
- d. Choreografija njemusy nowa byś, wóna by mógła teke taka choreografija byś, kótaraž jo se južo na jawišću pokazała.
- e. Muzikaliske pšewóžowanje jo playback.

Pši wuběranju spiwnych kusow, instrumentalnych pšinoskow abo muzikowych kusow za reju stoje sobužělašerje a sobužělašeŕki SLA pomocliwje k dispoziciji.

Rozgranjańske partnerje su w Budyšinje: Dorostowe studijo, Christina Knoblochowa, 03591-358 110, nachwuchs@sne-gmbh.com
 w Chóšebuzu: Informaciski centrum Dolna Łužyca, Jana Krygarjowa, 0355-48576477, j.krueger@sne-gmbh.com

Pšosym wužywajšo teke online-biblioteku, kótaraž stoj na webboce SLA k dispoziciji.
Sorbisches National-Ensemble/Ensemble/Nachwuchsstudio/Online-Bibliothek (www.ansambl.de)

7 JURY

1. Wuběžowańske pšinoski pógódnošu jo jury, kótaraž wobstoj z njewótwisnych a kompetentnych ekspertow a ekspertkow. Te budu wót Serbskego ludowego ansambla pomjenjone.
2. Zakład za gódnošenje twóri juryjowy pórěd za wuběžowanje. Na pšosbu jo móžno se jen pšecytaš.
3. Jury ma pšawo w dojadnanju ze Serbskim ludowym ansambлом, pšizjawjone pšinoski wótpokazaš, jolic až toš te njewótpowěduju wobžěleńskim wuměnjendam.
4. Jurory a jurorki rozdźěluju wótpowědujucy 0 do 25 dypkow. Z dypkowego pšerěžka wótlicyjo se rezultat pógódnošenja. Pla patoweje situacije rozsužijo licba dypkow pšedsedarja abo pšedsedaŕki jury.
5. Kuždy wobžělnik a kóždy wobžělnica dostanjo pó swójom wuběžowańskem pšinosku wobžěleńske wopismo z wuliconeju licbu dypkow.
6. Juryjowe rozsudy su zawězajuće a njepówalne.
7. W paže preměrowanja rozsužijo jury, kótary titul/pšinosk bužo na finalnem koncerse lawreatow a lawreatkow pšedstajony. Změny w programje k finalnemu koncertu wóstanu wuwzešnje jury pšewóštajone.

Tomas Kreibich-Nawka, intendant Serbskego ludowego ansambla



Tomas Kreibich-Nawka jo studěrował wót 1999-2003 filozofiju, teologiju a muzikowe wědomnosći na Techniskej uniwersiće Drježdžany. Pó tom jo žětał nejprwjcej ako wědomnostny sobužětašer a pózdžej ako docent, głownje pak do 2020 ako lichy muzikař. Jo był mjazy drugim korepetitor na Wušej šuli za reju w Drježdžanach we wobtulkach klasiskeje reje a improvizacije. How su nastali w kooperaciji kompozicije za nacasne choreografije w bogatej licbje. Mimo toho jo Tomas Kreibich-Nawka był pianist teje „Dresden Frankfurt Dance Company“, kótaraž ma swójo sedło w europskem centrumje wumělstwow Hellerau. Ako studijowy a live muzikař jo wón był w tom casu pšašany sideman. Wót zachopjeńka 2019 žěta wón ako dramaturg w Serbskem ludowem ansamblu w Budyšinje, wušej toho wót lěša 2020 ako zastupnik intendantki Judith Kubicec, cejež nadawki jo wón wót februara do julija 2021 we wuskem wótgłosowanju a w nadawku Załožby za serbski lud pšewzeł. Wót awgusta 2021 jo wón wót Załožboweje rady komisariski ako intendant SLA powołany był. Tomas Kreibich-Nawka jo wótrost w Górnej Łužycy, jo był muzikaliski přegowany wót Liany Bertókoweje, jo ze Serbowku wóženjony a ma dvě góleši.

Lubina Žurowa-Pukačowa, muzikowa pedagogowka

Lubina Žurowa-Pukačowa póchada z Górnej Łužyce, jo studěrowała pó abiturje muzikowu pedagogiku (wiolina) we Weimarje. Pó tom jo žětała we wsakich muzikowych šulach w Budyšinje, Zgórjelcu a Chóšebuzu. Južo wjele lět nawjedujo Lubina Žurowa wjelgin wuspěšnje chor Łužycy z Chóšebuzu. Južo pór lět bydli Lubina Žurowa raz zasej w Budyšinje. Jeje zajm na wuwijanju młodych muzikowych talentow jo samo w rentnańskem starstwie njepšetergnjony. Tejerownosći pősřednja kněni Žurowa wuměłcam a wuměłcowkam Serbskego ludowego ansambla, kótarež njamógu serbski, wědu wo fonetice serbskeje rěcy.



Thomas Stapel, Wjednik Muzikoweje šule „Johann Adam Hiller“ z.t. Zgórjelc



Ze sedym lětami mějašo Thomas Stapel přědnu wucbu wioliny a wopyta sebje přědne kompozicije zestajiš ako wuknik Zgórjel-skeje muzikoweje šule. Z 12 lětami jo był wón ako specialny wuknik za muziku w Halle (Solawa) pšewzety a jo debitěrował w koncertnem zalu Ulrichskirche w Halle nad Solawu z 17 lětami ako komponist a dirigent ze swójom kusom „Njeměr“. Studium na Wušymaj šulomaj w Lipsku a Drježdžanach jo dokóńcował z wótzamknjenim diplomowego komponista a diplomowego muzikarja a kwalifikaciju k wucenju na nimskich muzikowych wušych šulach. Wót 1987 – 1995 jo był nejprwjcej na Muzikowej šuli w Zgórjelcu, mjazy drugim ako wjednik młožinskego sinfoniskego orchestra pšistajony, ale teke až do 2001 ako lichy komponist, awtor tekstow a dirigent aktiwny. Wót 2001 do 2008 jo Thomas Stapel nawjedował Muzikowu šulu dolnošlasyńskego górnołužyskego krejza a wót 2008 do 2019 pódpołnocny žěl Krejzo-weje muzikoweje šule „Rog tšich krajow“. Wót 2019 jo wón wjednik Muzikoweje šule „Johann Adam Hiller“ w Zgórjelcu. Thomas Stapel jo žětał ako komponist, awtor tekstow a dirigent mjazy drugim z orchesterom Serbskego ludowego ansambla, orchesterom Statneho žiwadła Chóšebuz, EUROPERA-Młožinskim orchesterom a Thomanerchorom gromaže.

Mia Facchinelli, baletowa mejstařka Serbskego ludowego ansambla

Mia Facchinelli, jo se narožila w Italskej, jo studěrowała reju / choreographiju w jeje kraju ako teke w Mnichowje, Stuttgartarše a Šwicařskej. Jeje předny angažement jo ju wjadł do Nordhausena, pótom jo šla do Nimskeje Rejowańskeje Kompanije do Neustrelitza a 1994 jo pšišla do Serbskego ludowego ansambla ako kupkowa rejowařka. Tam jo byla wót 2000 do 2008 solorejowařka, a wót 2003 do 2005 rownocasnje teke treningowa wjednica. Wót 2008 do 2011 jo studěrowała rejowańsku pedagogiku ze specializaciju w klasiskich a modernych rejach na Wušej šuli za reje Palucca w Drježdžanach. W tom casu jo nazběrała teke naz gónjenja we wobłuku žišeceje reje, jazzoweje reje a Grahamoweje techniki. Wót 2011 jo baletowa mejstařka SLA. Mia Facchinelli jo stwórila wjele choreografijow za Serbski ludowy ansambel, mjazy drugim za silwesterske a nowolětne koncerty, „Metamorphosen der Liebe / Le sacre du printemps“, „Rozžognowanje – Co wóstanjo?“, „Kupa zabytych“, oder „Za Marju – srježj nocy“.



Maud Butter, wumětska wjednica folklorno-rejowańskego ansambla „Thea Maass“ TU Drježdžany



Maud Butterowa (Butter) jo měła swójo předne rejowańske wukubłanje w Jenje. Pó wuspěšnem wótzamknjenju wusokošulskego studiuma ako diplomowa zawodowa góspodařka jo zachopiła w lěše 1983 ako organizaciska wjednica a rejowańsko-pedagogiska asistentka w Rejowańskem domje Benshausen w Durinskej žětaš. Paralelnje k tomu jo se dała tam wukublaš na rejowańsku pedagogowku, jo studěrowała pódlu pówołanja pedagogiku a psychologiju a jo se wobžěliła na wšych rejowańskich dalejkubłanjach centralnego domu za kulturne žěto DDR. Wót 1983 jo wóna byla wuknica Aenne Goldschmidtoweje. Wót 1989 žěta ako rejowańska pedagogowka, treningowa mejstařka, choreografowka, w Folklornem rejowańskem ansamblu „Thea Maass“ Techniskeje uniwersity Drježdžany, pla kótarejež jo wumětska wjednica wót 2005. Wót 1996 jo intensiwěrowała zgrupowanje z Aenne Goldschmidtoweju. Maud Butterowa bu wót njeje ako naslědnica pomjenjona a pšewježo wót togo casa kubłanja w rozdžělnych regionach Nimskeje. Wót 1989 - 2011 jo wucyła moderne reje, kreatiwnu žisecu reju a improvizaciju w Žisecem a młožinske rejowańske studiju Techniskeje uniwersity Drježdžany. Wót 1997 pódawa Maud Butterowa na Wusokej šuli Palucca w Drježdžanach rejowańske zasady w pšedmjatoma nimska folklora a metodika. Pšipódlu jo ako talentowy scout za zdobywanje dorosta na wusokej šuli zagronita. Cestnoamtski angažěrujo se ako člonk pšedsedařstwa w Sakske krajowem zwězku Reja z.t.

Michael Apel, rejowař a rejowański pedagog

Michael Apel jo studěrował jawišćowu reju na šuli Palucca w Drježdžanach a jo pótom ako rejowař we Friedrichstadtpalasće a w EWE w Barlinju statkował. Wót 1989 – 1991 jo nawjedował balet žiwadla města Chóšebuz. Wót 1990 – 1994 jo Michael Apel studěrował na Wusokej šuli za žiwadlowe wuměstwo „Ernst Busch“ w Barlinu a jo dostał wótzamknjenje ako diplomowy choreograf. Jogo statkowanje jo Michaela Apela wjadło wót 1996 – 1999 k funkciji baletowego direktora z režijnym zawězkom do Vogtlandtojskego žiwadla, wót 1999-2001 ako baletowy direktor a šef choreograf na Statnej opereše w Drježdžanach a na kóncu do Chóšebuzu slědk. How jo wón zasej w Statnem žiwadle w Chóšebuzu pšistajony był, wót 2001-2003 ako baletowy mejstař a režiser a wót 2003-2006 ako wósobinski referent intendanta a šef choreograf z režijnym zawězkom. Wót 2007 jo Michael Apel licho twórjacy choreograf, režiser, docent a moderator we Łužycy angažěrowany a we wšakich projektach aktiwny, mjazy drugim za Academy of Music (Chóšebuz), DSK Chóšebuz, rbb Bramborska, pisane jawišćo Lubnjow a Serbski ludowy ansambl. 2010 jo wón cestnoamtski statkował ako člonk žěloweje kupki „Serbske wuměstwo a jawišćo“ pla Załožby za serbski lud a wót 2011-2015 ako ředny zastupnik Załožby za serbski lud. Wót 2020 žěta Michael Apel ako jadnař Grodkojskeje Kino a Kultura twzr.



8 MYTOWANJE

1. Pšepódaše mytow wótmějo se ako zjawny finalny koncert nosarjow a nosarkow mytow. Termin jo pód dypkom 4-Casowy plan wupisańskich póđložkow póstajony.
2. Jury pšepšosyjo wótpowědnje lawreatow a lawreatkow.
Wótcakujće se, až pšepšosone wobžělniki a wobžělnice na póscěnju mytow se wobžěliju. Wupominanje na sobustatkowanie weto njewobstoj.
3. Wó póscěnju mytow rozsužijo jury z pomocu dojspjoneje licby dypkow.
4. Preměrowane budu jano pšinoski, kótarež su dojspili nanejmenjej 18 dypkow.
5. Nosarje a nosarki myta dostanu wěcne a/abo pjenjezne myta.
6. Wusokosć mytow jo w juryjowem póřěže póstajona.
7. Jury móžo w dogronjenju z SLA wósebnje a spěchowańske myta pósciś.
Slědujuće myta mógu w ramiku wuběžowanja pšidatnje pšepódane byś:
 - a. Spěchowańske myto za nejlěpšy wokalny pšinosk.
 - b. Spěchowańske myto za nejlěpšy pšinosk na wuběžowanju na serbskich ludowych instrumentach.
(Dudy, małe a wjelike serbske fiddle, tarakawa)
 - c. Myto za nejlěpšy spiw z kategorije „Songwuběžowanje“
 - d. Myto za nejlěpšu interpretaciju serbskego kusa (we wšych kategorijach)
 - e. Myto za nejlěpše pšesajenje choreografije ze serbskim póšěgom.

1 ZAWOD a POSTROWNE SŁOWO

Kóždy druhe lěto je hudźbne wubědźowanje za dźěći a młodostnych jedyn z wjerškow na polu pěstowanja serbskeje kultury. Serbski spěw a serbska hudźba stejitej při tym w srjedźišću. Wosebje nadarjeni lawreaća/-tki dóstanu k tomu składnosć, hromadže ze Serbskim ludowym ansamblom swoje zamóžnosće na jewišću předstajić.

Załožba za serbski lud zahaji w meji 1988 přenje wubědźowanje „Młoda serbska hudźba“ w Budyšinje. Cil běše, hudźbnje wobdarjene talenty namakać a je wotpowědne spěchować. Kóždy druhe lěto buchu wot toho časa wobdźělnicy ze cyleje dwurěčneje Łužicy přeprošeni, zo bychu swoje znajomosće w hudźbnym wubědźowanju před jury předstajili. Talentowe wubědźowanje bywaše spěšnje wjeršk we wobłuku pěstowanja a wobchowanja serbskeje kultury, pola kotrehož steješe serbska hudźba a cyle wosebje serbski spěw w srjedźišću. W přnim rjedže wotměwaše so wubědźowanje w Budyšinje, ale bu tež we Wojerecach abo Pančicach-Kukowje přewjedžene. Zo by so dźěćom a młodostnym z Delnjeje Łužicy wobdźělenje na wubědźowanju wolóžilo, je z lěta 2014 tež jedyn wubědźowanski dzeń w Choćebuzu.

Wot 2014 ležitej organizacija a přihotowanje wubědźowanja w zamołwitosći Serbskeho ludoweho ansambla. Spěchowanje serbskeho dorosta njeje za nas jenož winowatosć, ale tež dušina naležnosć.

Wjele wobdźělnikow a wobdźělnicow minjenych lět čuja so hač do džensnišeho ze Serbskim ludowym ansamblom a serbskej hudźbu wusce zwjazani. Woni chodžachu na hudźbne šule, zo bychu so stali z hudźbnikami, běchu elewojo a elewki, praktikanća a praktikancki pola SLA abo su hromadže z wuměłcami a wuměłčemi našeho ansambla při koncertach a wustupach hromadže na jewišću stali.

12. hudźbne wubědźowanje, kotrež běše za meju 2020 zaplanowane, je so wotprajiło a je so dyrbjało korona-pandemije dla na 2022 přesunýć. Za 7. a 8. meju 2022 namotwimy čim bóle, so na wubědźowanju wo najlěpše muzikaliske předstajenje wobdźělić. K tomu je „Młoda serbska hudźba“ z kategorijemi band, orchester a reja wudospołnjena.

Přejemy wšěm wobdźělnikam a wobdźělnicam přichodneho wubědźowanja wjesole zhromadne muzicěrowanje a rejowanje a k tomu najlěpše wuspěchi!

Tomas Kreibich-Nawka
intendant



Diana Wagner
jednačelka



2 ČASOWY PLAN

31. 03. 2022: Kónc přizjewjenja za wubědźowanje
Přizjewjenje potreby korepetitora abo korepetitorki
Zapodaće notowych materialijow
Zapodaće hudźby za rejowanske wubědźowanje

Wubědźowanje wotměje so na scěhowacych dnjomaj:

07.05.2022: Konserwatorij Choćebuz
w přěnim rjedže za wobdźělnikow z Delnjeje Łužicy
žane rejowanske wubědźowanje

08.05.2022: Serbski dom w Budyšinje
w přěnim rjedže za wobdźělnikow z Hornjeje Łužicy
Rejowanske wubědźowanje

Wobdźělnicy wubědźowanja dóstanu pisomne wobkrućenje wobdźělenja kaž tež wotběhowy plan z wozjewjenjom časa zahraća a předehraća najpozdžišo do 15.04.2022.

Přepodaće mytow w ramiku mytowanskeho koncerta je 22.05.2022 w Serbskim domje w Budyšinje.

Mytowanski koncert je zjawny.

Lawreaća a lawreatki budu z pomjenowanjom jich koncertoweho přinoška wot jury na mytowanski koncert přeprošeni a přeprošene.

3 STAROBNE SKUPINY

Wobdźelić smědža so dźěći, młodostni a młodzi dorosćeni w sčěhowacych starobnych skupinach:

Za solistow (kategorija instrument | spěwanje | reja | songowe wubědźowanje):

Starobna skupina I	(SK I)	6 – 8 lět
Starobna skupina II	(SK II)	9 – 11 lět
Starobna skupina III	(SK III)	12 – 14 lět
Starobna skupina IV	(SK IV)	15 – 17 lět
Starobna skupina V	(SK V)	18 – 25 lět

Skupinske hódnoćenje (kategorija instrument | spěwanje | reja):

Starobna skupina I	(SK I)	6 – 8 lět
Starobna skupina II	(SK II)	9 – 11 lět
Starobna skupina III	(SK III)	12 – 14 lět
Starobna skupina IV	(SK IV)	15 – 17 lět
Starobna skupina V	(SK V)	18 – 25 lět

Za chóry | orchester | band a rejoyanske skupiny:

Starobna skupina I	(SK I)	6 - 11 lět
Starobna skupina II	(SK II)	12 - 16 lět
Starobna skupina III	(SK III)	17 - 25 lět

W jednej starobnej skupinje budu samsne měritka postajene wothladajo wot rozdźělnych starobow jednotliwych wobdźělnikow/-cow. W skupinskim hódnoćenju je přerězna staroba za přiřadowanje starobneje skupiny rozsudžace. Staroba so po datumach narodženja (džeń/měsac/lěto) wobdźělnikow/-cow wuliči.

4 KATEGORIJE

Wobdžělenje na wubědžowanju móže solistiske abo skupinske być. Tohorunja su wjacore wobdžělenja w kategorijach dowolene.

W slědowacych pjeć kategorijach je wobdžělenje móžne:

- Kategorija spěwanje:**
- Solistiske přinoški
 - Skupina z maksimalnje 8 wobdžělnikami a wobdžělnicami z hódnoćenjom jako skupina
 - Chór z minimalnje 9 wobdžělnikami a wobdžělnicami

- Kategorija instrumenty:**
- Solistiske přinoški
 - Skupina z maksimalnje 8 wobdžělnikami a wobdžělnicami z pohódnoćenjom jako skupina
 - Orchester z minimalnje 9 wobdžělnikami a wobdžělnicami

Dowolene su wšitke instrumenty a jich kombinacije w skupinach.

Wosebiće budže so we wubědžowanju wobdžělenje ze serbskimi ludowymi instrumentami hódnoćić.

- Kategorija band:**
- Skupina z maksimalnje 8 wobdžělnikami a wobdžělnicami
 - Wobsadženje: o instrumental
o instrumental a spěwanje
 - Pohódnoćenje jako skupina

- Kategorija songowe wubědžowanje:**
- Solistiske přinoški na zakładže jedneje serbskeje basnje
 - Kompoziciju móža tež druzy wobdžělnicy wubědžowanja přednjesć. Chcedža-li wobdžělnicy za jich přednjesenje pohódnoćene być, je přidatnje přizjewjenje we wotpowědnej kategoriji trjeba.

- Kategorija reja:**
- Solistiske přinoški
 - Rejowanska skupina z maksimalnje 3 wobdžělnikami a wobdžělnicami
 - Rejowanska skupina ze znajmjeńša 4 wobdžělnikami a wobdžělnicami

5 WUMĚNJENJA WOBĐŽĚLENJA

1. Wobdželić smědža so džěci, młodostni a młodzi dorosćeni w pod dypkom tři pomjenowanych starobnych skupinach a pod dypkom štyri pomjenowanych kategoriach.
2. Zarjadowar wobědžowanja je Serbski ludowy ansambl (SLA).
3. Přizjewjenje
 - a. Přizjewjenje dyrbi hač do 31.03.2022 předležec.

b. Přizjewjenja za 07.05.2022 na: Serbski ludowy ansambl
Informaciski centrum Delnja Łužica
Awgusta Bebelowa dróha 82
03046 Choćebuz

c. Přizjewjenja za 08.05.2022 na: Serbski ludowy ansambl
Dorostowe studijo
Wonkowna Lawska 2
02625 Budyšin

d. K přizjewjenju slušeja: wupjelnjeny a podpisaný přizjewjenski formular wotpowědneje kategorije
noty wobědžowskich přinoškow (nimo reje)
hudźba w kategoriji reja (CD, USB-Stick, digitalne posrědkowanje)

Přizjewjenske formulary steja jako PDF-dataje na webstronje Serbskeho ludoweho ansambla (<https://www.ansambl.de/hsb/ansambl/dorostowe-studijo/wubedzowanie-mlodych-hudzbnych-talentow/>) k dispoziciji. Přizjewjenske formulary móža so na ličaku wupjelnić. Potom jednorje wučić, podpisać a wotpóstać.

- e. Wobdželnicy rozsudža sami a njewotwisnje wot bydlišća/městna wučby, za kotry wobědžowski dzeń so přizjewja. Wobdželenje na woběmaj dnjomaj ze samsnymi přinoškami pak je wuzamknjene.
- f. Tež přewodžerjo přewodžerki, kiž njebudu so pohódnoćić, dyrbja přizjewjeni abo přizjewjene być.
- g. Korepetitor a korepetitorka hodži so po potrebnje organizować. To dyrbi so při přizjewjenju jako informacija zapodać. Wotpowědne noty dyrbja so z přizjewjenjom do 31.03.2022 zapodać.
- h. Na přizjewjenju dyrbi podpismo wobdželnika abo wobdželnicy stać.
Pola džěci a młodostnych pod 16 lět je přidatnje podpismo zamołwiteje wosoby za kubłanje trěbne.
Pola skupinow, chórow, orchestrow a band dyrbi skupinska/-i nawodnica/-a respektiwne zamołwita /-y hudźbna/-y abo rejowanska/-i pedagogowka/-a podpisać. Wón abo wona wobkrući ze swojim podpismom, zo je dowolnosť za wobdželenje na wobědžowanju pola wobdželnikow respektiwne za kubłanje zamołwitych wobstarat.
- i. Z přizjewjenjom připóznawaja wobdželnicy respektiwne za kubłanje zamołwici kondicije wupisanja. Respektowanje prawidłow wobědžowanja leži w zamołwitosći wobdželnikow a wobdželnicow. Njerespektowanje prawidłow wobědžowanja móže pod wěstymi wobstejnosćemi k wuzamknjenju wot wobědžowanja wjesć.
- j. Přizjewjeni program wobědžowanja jo zwjazowacy. Chcedža-li wobdželnicy swój přinošk na wobědžowanju změnić, měła so programowa změna najpozdžišo dwaj tydženjej před spočatkow wobědžowanja pisomnje přizjewić. Pod wěstymi wobstejnosćemi njemóže so přewodžowanje ze stron jednoho korepetitora abo korepetitorki SLA garantować.
- k. Změna partnerow a partnerkow nastupajo přewoda dyrbi so najpozdžišo dwaj tydženjej před spočatkow wobědžowanja pisomnje přizjewić.

4. Wjacekróčne wobdželenje w kategorijach je zasadnje móžne.
 - a. Jako solist móže kóždy wobdželnik a kóžda wobdželnica jenož jónu we wuzwolenej kategoriji respektiwnje ze samsnym instrumentom so wobdželić. Přewodžerjo a přewodžerki móža so wobdželić tak husto kaž sej to přeja.
 - b. W kategoriji skupinske pohódnoćenje móža so wobdželnicy maksimalnje dwójce wobdželić pak z jednym druhim instrumentom pak z druhimi partnerami. W tym padže dyrbja wšitcy dalši partnerjo a wšitke dalše partnerki ansamblu w druhej wobsadce hinaše być hač w přenjeju.
5. Wobdželnicy nimaja žane prawo na to, zo so jim za wubědzowanje trěbne instrumenty (nimo klawěra a piščelow) wot zarjadowarja k dispoziciji stajaja. Pola wot zarjadowarja k dispoziciji stajenych instrumentow su skórzby nastupajo družiny a kajkosćam instrumentow wuzamknjene. Za škody, kotraž nastanu přez preparowanje k dispoziciji stajenych instrumentow, rukuja wobdželnicy.
6. Wobdželnicy dóstanu na dnju wubědzowanja móžnosć k přihotowanju (ca. 20 mjeńšin) we wotpowědnej předwidžanej rumnosći.
7. Jězbné wudawki, kotraž nastanu při wubědzowanju, njemóža so zasadnje narunać. Narunanje jězbnych wudawkow wosebje wot skupin z Delnjeje Łužicy k centralnemu rehowanskemu wubědzowanju w Budyšinje abo wot nošerjow a nošerkow myta z Delnjeje Łužicy na finalny koncert hodži do indiwiduelnje ze zarjadowarjom dorěčeć. SLA spyta při jědźace skupiny w ramiku swojich móžnosćow podpěrować.
8. SLA wočakuje, zo nošerjo a nošerki myta we finalnym koncerće sobu skutkuja, jeli budu na njón přeprošeni a přeprošene. Prawo na sobuskutkowanje pak njewobsteji. Připóznaće jednoho wosebiteho myta móže wot přitomnosće pola potrjecheneho zarjadowanja wotwisować.
9. SLA njerukuje za wosobinske a wěcne škody, kotraž nastanu w zwisku z wubědzowanjom. To potrjechja tež zawěšćenski škit za hudźbny instrument wobdželnikow a wobdželnicow.
10. Jeli njemóže so wubědzowanje na zakładze wonkownych wobstejnosćow wotměć, za kotraž SLA zamołwitosć přiwzać njemóže, na přikład zastojnske postajenja w padže pandemije (na př. Covid-19), ma SLA móžnosć, wubědzowanje přesunuć, w druhej formje je přewjesć abo wotprajić. Z přizjewjenjom budže so jedyn tajki rozsud ze stron wobdželnikow a wobdželnicow kaž tež jich staršich a wučerjow akceptować.
11. Za planowanje, přewjedženje a pohódnoćenje wubědzowanja je předžětanje na wosobu so počahowacych datow trěbne. Wone je na předpisy Europskeho zakładneho postajenja datoweho škita kaž tež Zwjazkoweho zakona za datowy škit (BDSG-nowy zakon) wusměrjene. Z přizjewjenjom na wubědzowanju připóznaja wobdželnicy nahrawanje a předžětanje so na wosobu počahowacych datow w ramiku wubědzowanja. Wozjewjenje datoweho škita je na webstronje SLA pod www.ansambl.de widžeć.
12. Wobdželnicy wuprajeja z přizjewjenjom na wubědzowanju swoju zasadnu přezjednosć z fotowym a zwukowym nahrawanjom při wubědzowanju abo finalnym koncerće lawreatow a lawreatkow. Z toho wuchadźace prawa přenjesu so z připóznaćom wobdželenskich wuměnjow na SLA. Zapłaćenje za přenjesenje prawow móžne njeje. Wužiwanje wobrazowego a zwukowego nahrawanja přez SLA so wukonja přez rozprawnistwo wo wubědzowanju w čišćanych a online medijach, na webstronje SLA, kaž tež na socialnych syćach (Facebook, Instagram, Youtube).

Priwatne zwukowe a filmowe nahrawanja wubědzowanskich přinoškow kaž tež jich wozjewjenje su zakazane.

Wšitke přinoški so jako cyłki hódnoća. Přewodžowanje ze stron dorosćenych korepetitorow a korepetitorkow so njehódnoći. Zdokona-li hinaši šuler abo šulerka přewodžowanje, rozsudža tuči přewodžerjo abo přewodžerki, hač so jich přinošk hódnoći abo nic. Při hódnoćenju je přizjewjenje tohodla jako skupina.

Hra z hlowy njebudže žadana a njebudže separatnje hódnoćena. Samozrozumliwje móže hraće z hlowy wuraz wumětskeho přednoška podpěrać. Štóz so bjez notow njewěsty čuje, njedyrbi so na žadyn pad notow wzdać.

1. **Kategorija spěwanje:**

- a. Jedyn přinošk zapřija znajmjeńša dwaj rozdźelnej spěwnej kruchaj.
- b. Solopřinošk traje dohromady znajmjeńša 3 do najwjace 7 mjeńšin.
- c. Skupinski abo chórowy přinošk traje cyłkownje znajmjeńša 5 do maksimalnje 10 mjeńšin.
- d. Spěwne přinoški su serbskorěčne.
- e. Přinošk móže a cappella abo z hudźbnym přewodžowanjom přednjeseny być.
Přewodžowanje móže być pak live abo tež playback.
Přinošk móže so wot druheho šulerja abo wot drugeje šulerki abo dorosćeneho korepetitora abo dorosćeneje korepetitorki přewodžować.
- f. Swójske kompozicije su móžne a móža so w kategoriji „Songowe wubědžowanje“ hódnoćić, kaž dothož je wobdźělnik abo wobdźělnica to přizjewił/-a.

2. **Kategorija instrumenty:**

- a. Jedyn přinošk wučini znajmjeńša dwaj rozdźelnej hudźbnej kruchaj.
- b. Solistiski přinošk traje dohromady znajmjeńša 3 do maksimalnje 7 mjeńšin.
- c. Skupinski abo orchestrowy přinošk traje cyłkownje znajmjeńša 5 do maksimalnje 10 mjeńšin.
- d. Wubrane hudźbne twórby pochadžeja wot znajmjeńša dweju rozdźelneju komponistow a komponistkow. Při tym dyrbi znajmjeńša jedna twórba z pjera serbskeho komponista abo komponistki być.
- e. Přinošk móže so wot druheho šulerja abo wot drugeje šulerki abo dorosćeneho korepetitora abo dorosćeneje korepetitorki přewodžować.
- f. Swójske kompozicije su móžne a móža so w kategoriji „Songowe wubědžowanje“ pohódnoćić, tak daleko kaž je wobdźělnik abo wobdźělnica to přizjewił abo přizjewiła.

3. **Kategorija band:**

- a. Jedyn přinošk wučini znajmjeńša dwaj rozdźelnej hudźbnej kruchaj.
- b. Přinošk traje dohromady znajmjeńša 5 do maksimalnje 10 mjeńšin.
- c. Wubrane hudźbne twórby pochadžeja wot znajmjeńša dweju rozdźelneju komponistow a komponistkow. Při tym dyrbi znajmjeńša jedna twórba z pjera serbskeho komponista abo komponistki być.
- d. Swójske kompozicije su móžne a móža so w kategoriji „Songowe wubědžowanje“ pohódnoćić, tak daleko kaž je wobdźělnik abo wobdźělnica to přizjewił abo přizjewiła.

4. **Kategorija songowe wubědžowanje:**

- a. Přinošk ma jako zakład serbsku baseń.
- b. Přinošk traje dohromady znajmjeńša 3 do maksimalnje 5 mjeńšin.
- c. Přednjesenje móže spěwne, instrumentalne abo měšane być.
- d. Přinošk móža wobdźělnicy pak sami přednjesć abo tež wot druhich wot wobdźělnikow a wobdźělnicow abo postajenych wosow přednjesć dać. W slědnym padže budže so jenož komponowany spěw w tej kategoriji pohódnoćić. Hudźbny přinošk móže so při přizjewjenju we wotpowědnje wubranej kategoriji pohódnoćić.
- e. Přinošk njesmě so do hudźbneho wubědžowanja zjawne wozjewić.

5. Kategorija reja

- a. Přinošk móža wobdźělnicy sami wuzwolić.
- b. Přinošk traje dohromady znajmjeńša 1,5 do maksimalnje 5 mjeńšin.
- c. Trěbny je serbski počah choreografije, kiž dyrbi so pak přez wobsah, přez hudźbu abo přez wobaj stworić.
- d. Choreografija njedyrbi nowa być, wona móhla tež choreografija być, kotraž je so hižo a na jewišću pokazala.
- e. Hudźbne přewodźowanje je playback.

Při wuběranju spěwnych kruchow, instrumentalnych přinoškow abo hudźbnych kruchow za reju steja sobudźěłačerjo a sobudźěłačerk SLA pomocliwje k dispoziciji.

Rozmohwni partnerjo su w Budyšinje: Dorostowe studijo, Christina Knoblochowa, 03591-358 110, nachwuchs@sne-gmbh.com
w Choćebuzu: Informaciski centrum Delnja Łužica, Jana Krygarjowa, 0355-48576477, j.krueger@sne-gmbh.com

Prošu wužiwać tež online-biblioteku, kotraž steji na webstronje SLA k dispoziciji.

Sorbisches National-Ensemble/Ensemble/Nachwuchsstudio/Online-Bibliothek (www.ansambl.de)

7 JURY

1. Wubědźowanske přinoški pohódnoća jury, kotraž wobsteji z njewotwisnych a kompetentnych ekspertow a ekspertkow. Jury budže wot Serbskeho ludoweho ansambla pomjenowana.
2. Zakład za hódnoćenje tworí juryjowy porjad za wubědźowanje. Na próstwu je móžne, sej jón přečitać.
3. Jury ma prawo – w dorěčenju ze Serbskim ludowym ansambлом – přizjewjene přinoški wotpokazać, jeli tute njewotpowěduja wuměnjenskej k wobdźělenju.
4. Jurorojo a jurorki rozdźěla dypki wotpowědnje wot 0 do 25. Z dypkowneho přerězka wuliči so rezultat pohódnoćenja. Pola situacije pata rozsudži ličba dypkow předsydy/-ki jury.
5. Kóždy wobdźělnik a kóžda wobdźělnica dóstanje po swojim wubědźowanskim přinošku wobdźěleńske wopismo z wuličenej ličbu dypkow.
6. Juryjowe rozsudy su zwjazowace a njehodža so přěć.
7. Při přeměrowanju rozsudži jury, kotry titul/přinošk so na finalnym koncerće lawreatow a lawreatkow předstaji. Změny w programje k finalnemu koncerće wostanu wuwzaćnje jury přewostajene.

Tomas Kreibich-Nawka, intendant Serbskeho ludoweho ansambla



Tomas Kreibich-Nawka studowaše wot 1999-2003 filozofiju, teologiju a hudźbne wědomosće na Techniskej uniwersiće Drježdźany. Po tym dźěłaše wón najprjedy jako wědomostny sobudźětač a pozdžišo jako docent, zasadnje pak do 2020 jako hudźbnik a běše mjez druhim korepetitor na Wyšej šuli za reje w Drježdźanach we wobtulkach klasiska reja a improvizacija. Jowle nastachu w kooperaciji kompozicije za tučasne mnoholičbne choreografije. Nimo toho běše Tomas Kreibich-Nawka pianist „Dresden Frankfurt Dance Company“, kotraž ma swoje sydło w europskim centrumje wumělstwow Hellerau. Jako studijowy a live hudźbnik běše wón w tym času prašany sideman. Wot spočatka 2019 dźěła wón jako dramaturg w Serbskim ludowym ansamblu w Budyšinje, nimo toho wot lěta 2020 jako zastupjer intendantki Judith Kubicec, čjež nadawki je wón wot februara do julija 2021 we wuskim wothłosowanju a w nadawku Załožby za serbski lud přiwzał. Wot awgusta 2021 bu wón wot Załožboweje rady komisarisce jako intendant SLA powołany. Tomas Kreibich-Nawka je w Hornjej Łužicy wotrostł, běše hudźbnik wot Liany Bertókoweje wuformowany, je ze Serbowku woženjeny a ma dwě dźěći.

Lubina Žurec-Pukačowa, hudźbna pedagogowka

Lubina Žurowa-Pukačowa pochadza z Hornjeje Łužicy a je po maturje hudźbnu pedagogiku (wiolina) we Weimarje studowała. Po tym skutkowaše na wšelakich hudźbných šulach w Budyšinje, Zhorjelu a Choćebuzu. Hižo wjele lět nawjeduje Lubina Žurowa jara wuspěšnje chór Łužyca w Choćebuzu. Hižo někotre lět bydli Lubina Žurowa zaso w Budyšinje. Jeje zajim na wuwicu młodych hudźbných talentow tež we wuměnkarskej starobje dale wobsteji. Tohorunja posrědkuje knjeni Žurowa wuměłcam a wuměłcam Serbskeho ludoweho ansambla, kiž njemóža serbsce, fonetiku serbsčiny ansambla, kótarež njamógu serbski, wědu wo fonetice serbskeje řeči.



Thomas Stapel, nawoda hudźbneje šule „Johann Adam Hiller“ z.t. Zhorjelc



Ze sydom lětami měješe Thomas Stapel přenju wučbu wioliny a wuspyta so zo přenimi kompozicijemi jako šuler Zhorjelskeje hudźbneje šule. Z 12 lětami běše wón jako specialny šuler za hudźbu w Halle nad Solawu přiwzaty a debitowaše w koncertnej žórli Ulrichskirche w Halle nad Solawu z 17 lětami jako komponist a dirigent ze swojim kruhom „Njeměr“. Studije na Wyšimaj šulomaj w Lipsku a Drježdźanach zakonči z wotzamknjenom diplomoweho komponista a diplomoweho komponista a kwalifikaciju k wučanju na němskich hudźbných wyšich šulach. Wot 1987 – 1995 bě najprjedy na Hudźbnej šuli w Zhorjelu, mjez druhim jako wjednik młodžinskeho sinfoniskeho orchestra přistajeny, ale tež do 2001 jako swobodny komponist, awtor tekstow a dirigent aktiwny. Wot 2001 do 2008 nawjedowaše Thomas Stapel Hudźbnu šulu delnošleskeho hornjotužiskeho wokrjesa a wot 2008 do 2019 sewjerny dźěl Wokrjesneje hudźbneje šule Růžk tři krajow. Wot 2019 je wón nawoda Hudźbneje šule „Johann Adam Hiller“ w Zhorjelu. Tomas Stapel je jako komponist, awtor tekstow a dirigent dźětał, mjez druhim z orchestrom Serbskeho ludoweho ansambla, orchestrom Statneho dźiwadła Choćebuz, EUROPERA-Młodžinskim orchestrom a Thomanerchorom hromadže.

Mia Facchinelli, baletowa mišterka Serbskeho ludoweho ansambla

Mia Facchinelli, narodži so w Italskej, studowaše reju a choreografiju w Italskej kaž tež w Mnichowje, Stuttgarće a Šwicy. Jeje přeni angažement je ju do Nordhausena wjedł. Potom je do Němskeje Rejowarskeje Kompanije do Neustrelitza šła a 1994 je do Serbskeho ludoweho ansambla jako skupinska rejowarka přišla. Tam běše wot 2000 do 2008 solorejowarka, a wot 2003 do 2005 zdobom tež treningowa wjednica. Wot 2008 do 2011 studowaše rejowarsku pedagogiku ze specializaciju w klasiskich a modernych rejach na Wyšej šuli za reje Palucca w Drježdžanach. W tym času nazběra wona tež nazhonjenja we wobłuku džěćaceje reje, jazzoweje reje a Grahamoweje techniki. Wot 2011 je baletowa mišterka a wjednica rejowanskeje akademije SLA. Mia Facchinelli je mnohe choreografije za Serbski ludowy ansambl stworiła, mjez druhim za silwesterske a nowolětne koncerty, „Metamorphosen der Liebe / Le sacre du printemps“, „Abschied – Što zwostanje?“, „Kupa zabytych“, abo „Za Marju – wosrjědź nocy“.



Maud Butter, wumětska wjednica folklorno-rejowarskeho ansambla „Thea Maass“ TU Drježdžany



Maud Butterowa (Butter) mješe swoje přenje rejowanske wukubtanje w Jenje. Po wuspěšnym wotzamknjenju wysokošulskeho studija jako diplomowa zawodowa hospodarka započa wona 1983 jako organizaciska wjednica a rejowansko-pedagogiska asistentka w rejowanskim domje Benshausen w Durinskej džělać. Paralelnje k tomu absolwowaše tam wukubtanje rejowanskeje pedagogowki, studowaše připódla pedagogiku a psychologiju a wobdźěli so na wšitkich rejowanskich dalekubtanjach centralneho domu za kulturne džělo NDR. Wot 1983 běše wona šulerka Aenne Goldschmidtowej. Wot 1989 džěla jako rejowanska pedagogowka, treningowa mišterka a choreografka we folklornym rejowanskim ansamblu „Thea Maass“ techniskeje uniwersity Drježdžany, pola kotrejež skutkuje wot 2005 jako wumětska wjednica. Wot 1996 intensiwowaše sobudźěło z Aenne Goldschmidtowej. Maud Butterowa bu wot njeje jako naslědnica pomjenowana a přewjedže wot toho časa kursy w rozdělnych regionach Němskeje. Wot 1989 - 2011 wuwučowaše w džěćacym a młodžinskim rejowanskim studiju Drježdžanskeje techniskeje uniwersity moderne reje, kreatiwnu džěćacu reju a improvizaciju. Wot 1997 podawa Maud Butterowa rejowanske zasady na wysokej šuli za reju Palucca w Drježdžanach w předmjetomaj němska folklora a metodika. Připódla je jako talentowy skawt za zdobywanje dorosta na wysokej šuli zamołwita. Čestnohamtsce angažuje so jako sobustaw předsydstwa w Saksim krajnym zwjazku Reja z.t.

Michael Apel, rejowar a rejowarski pedagoga

Michael Apel studowaše jewišćowu reju na wysokej šuli za reju Palucca w Drježdžanach a skutkowaše potom jako rejowar we Friedrichstadtpalasće a w EWE w Berlinje. Wot 1989 – 1991 nawjedowaše balet džiwadła města Choćebuz. Wot 1990 – 1994 studowaše na wysokej šuli za džiwadłowe wuměłstwo „Ernst Busch“ w Berlinje a dósta wobzamknjenje jako diplomowy choreograf. Jeho skutkowanje je jeho wot 1996 - 1999 k funkciji baletoweho direktora z režijnym angažementom do Vogtlandtskeho džiwadła wjedło, wot 1999-2001 běše baletny direktor a šefowy choreograf na Statnej opereće w Drježdžanach. Na kóncu so do Choćebuza nawróci. Tam bě wón zaso na statnym džiwadle w Choćebuzu přistajeny, wot 2001-2003 skutkowaše jako baletny mišter a režiser a wot 2003-2006 jako wosobinski referent intendanta a šef-choreograf z režijnym zawjazanjom. Wot 2007 je Michael Apel jako swobodnje tworjacy choreograf, režiser, docent a moderator we Łužicy angažowany a we wšelakich projektach aktiwny, mjez druhim za Academy of Music (Choćebuz), DSK Choćebuz, rbb Braniborska, pisane jewišćo Lubnjow a Serbski ludowy ansambl. 2010 skutkowaše wón čestnohamtsce jako člon džěłoweje skupiny „Serbske wuměłstwo a jewišćo“ pola Załožby za serbski lud a wot 2011-2015 jako rjadny zastupjer Załožby za serbski lud. Wot 2020 džěla Michel Apel jako jednaćel Grodkowskeje Kino a Kultura twzr.



8 SPOŽČENJE MYTOW

1. Spožčenje mytow wotměje so jako zjawny finalny koncert lawreatow a lawreatkow. Termin je pod dypkom štyri postajeny.
2. Jury lawreatow a lawreatki wotpowědnje přeprošuje.
Wočakuje so, zo so přeprošeni/-e wobdźělnicy na spožčenju mytow wobdźěla. Prawo na sobuskutkowanje pak njewobsteji.
3. Wo spožčenju mytow rozsudzi jury z pomocu docpěteje ličby dypkow.
4. Preměrowane budu jenož přinoški, kotrež su znajmjeńša 18 dypkow docpěli.
5. Nošerjo a nošerki myta dóstanu wěcne a/abo pjenježne myta.
6. Wysokość mytow je w juryjowym porjedže postajena.
7. Jury móže w dorěčenju ze SLA wosebite a spěchowanske myta spožčić.
Slědowace myta móža so w ramiku wubědźowanja přidatnje spožčić:
 - a. Spěchowanske myto za najlěpši wokalny přinošk
 - b. Spěchowanske myto za najlěpši přinošk na wubědźowanju na serbskich ludowych instrumentach (dudy, małe a wulke serbske husle, tarakawa)
 - c. Myto za najlěpši spěw z kategorije „Songowe wubědźowanje“
 - d. Myto za najlěpšu interpretaciju serbskeho krucha (we wšitkich kategorijach)
 - e. Myto za najlěpše přesadźenje choreografije ze serbskim zwiskom.



Sorbisches National-Ensemble gGmbH
Serbski ludowy ansambl ptzwr
Äußere Lauenstraße · 2 Wenkowna Lawska 2 · Wonkowna Lawska hasa 2
02625 Bautzen · Budyšin · Budyšin
Tel.: +49 3591 358 0
faks · Fax: +49 3591 358 135
E-Mail: info@sne-gmbh.com
www.ansambl.de

Intendant · intendant: Tomas Kreibich-Nawka
Geschäftsführerin · jadnarka · jednačelka: Diana Wagnerec
Redaktion · redakcija: Jana Krüger, Christina Knobloch, Julia Dornick, Stefan Zuschke

Das SNE wird gefördert durch die Stiftung für das sorbische Volk, die jährlich Zuweisungen des Bundes, des Freistaates Sachsen und des Landes Brandenburg erhält sowie vom Kulturraum Oberlausitz-Niederschlesien.

SLA spěchuje se wót Założby za serbski lud, kótaraž dóstawa lětnje pódpěru z dankowych srědkow na zakłaže góspodarskich planow, wobzamknjenych wót wótpóstańcow Němskego zwězkowego sejma, Krajneho sejma Bramborskeje a Sakskego krajneho sejma a wót Kulturneho ruma Górna Łužyca-Dolna Šlasyńska.

Projekt spěchuje so wot Założby za serbski lud, kotraž dóstawa lětnje přiražki z dawkowych srědkow na zakładže hospodarskich planow, wobzamknjenych wot zapóstańcow Němskeho zwjazzkowneho sejma, Krajneho sejma Braniborskeje a Sakskeho krajneho sejma a wot Kulturneho ruma Hornja Łužica-Delnja Šleska.

